



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0394/2022		Datum: 20.06.2022	
Verfasser:	Dezernat 4	Az.: FB IV / Dezernatsbüro	
Betreff: Fahrplanwechsel 2022			
Gremienweg:			
21.07.2022	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt <input type="checkbox"/> Enthaltungen
	TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen
11.07.2022	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt <input type="checkbox"/> Enthaltungen
	TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen
05.07.2022	Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt <input type="checkbox"/> Enthaltungen
	TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt ab dem Fahrplanwechsel der Koveb am 11.12.2022 den Wegfall der erweiterten Nachtbus- Anbindung auf den Nachtbuslinien N2, N3, N5, N6, N7 und N9 an Sonn- und Feiertagen ab 06.00 Uhr. Stattdessen starten die Taglinien um 07.00 Uhr.

Begründung:

Vorbemerkung

Das zentrale Instrument für die geordnete und zielgerichtete Wahrnehmung der Aufgabenträgerschaft für den ÖPNV ist der Nahverkehrsplan. Mit dem Nahverkehrsplan gibt die Stadt Koblenz als Aufgabenträgerin einen verbindlichen Rahmenplan zur Gestaltung und Weiterentwicklung des ÖPNV vor. Er beschreibt das öffentliche Verkehrsinteresse, welches die von der koveb zu erbringenden gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen definiert. Der aktuell gültige Nahverkehrsplan wurde am 21.02.2019 durch den Stadtrat beschlossen. Am 15.05.2020 wurde ein Beschluss über redaktionelle Änderungen/Ergänzungen/Anpassungen gefasst. Zum Fahrplanwechsel am 13.12.2020 wurden die im Nahverkehrsplan definierten Maßnahmen umgesetzt. Die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen können im öffentlichen Verkehrsinteresse auch während der Laufzeit des öffentlichen Dienstleistungsauftrags an die aktuellen Verkehrsbedürfnisse angepasst werden. Darüber hinaus können auch kurzfristige Änderungen erforderlich sein, auf die auch außerhalb einer Fortschreibung oder Novellierung des Nahverkehrsplans im öffentlichen Verkehrsinteresse reagiert werden kann/muss. So wurden bereits im vergangenen Jahr zum Fahrplanwechsel am 12. Dezember 2021 einige Anpassungen im Stadtbushlinienbündel vorgenommen.

Hintergrund für die nun vorgesehene Anpassung sind weitere seit Betriebsaufnahme des Stadtbushlinienbündels im Dezember 2020 gewonnene Erkenntnisse.

Änderung zum Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2022

Aktuell gibt es eine erweiterte Nachtbus-Anbindung auf den Nachtbuslinien N2, N3, N5, N6, N7 und N9, u. a. frühmorgens an Sonn- und Feiertagen im Zeitfenster von 06:00 Uhr bis 09:00 Uhr. Danach beginnt der normale Busverkehr der Taglinien.

Die erste Fahrt der Nachtbusse zu den sogenannten Nebenzeiten beginnt aus den Stadtteilen um 06:00 Uhr und ab Zentralplatz um 06:30 Uhr. Die vergangenen 18 Monate haben gezeigt, dass insbesondere die erste Fahrt so gut wie gar keine Nachfrage erzeugt.

Für die Fahrgäste ist darüberhinaus die Schleifenfahrt, die durch die Nachtbuslinienführung vorgegeben ist, frühmorgens anders zu bewerten als zu den üblichen Nachtbusangebotszeiten. Nachts möchten die Menschen nach Hause. Dann wird eine längere Fahrt mit "Umwegen" akzeptiert und in Kauf genommen. Sonntagsmorgens/feiertagsmorgens ist dies nicht so. Die Gründe für die Nutzung des ÖPNV sind dann völlig andere. Die Fahrgäste bevorzugen dann direkte Fahrbeziehungen.

Zum Fahrplanwechsel Im Dezember 2022 werden die Nachtbusfahrten daher frühmorgens an Sonn- und Feiertagen in die Taglinien integriert. Wie oben bereits dargestellt, wird die erste Fahrt bei dem aktuellen frühmorgendlichen Angebot an Sonn- und Feiertagen so gut wie nicht nachgefragt. Aus diesem Grund starten die Taglinien ab dem Fahrplanwechsel erst um 07:00 Uhr, statt um 06:00 Uhr. Die Umstellung auf die Taglinien bringt für die Fahrgäste einen erheblichen Mehrwert (höhere Transparenz, kürzere Reisezeiten). Darüber hinaus ist die Umstellung gegenüber dem aktuellen Angebot kostenneutral zu realisieren.